

Cadenza

Sommer-Konzert

Sonntag, 3. Juli 17:00 Uhr

Reformierte Kirche Herzogenbuchsee

Brahms: Klarinette Sonaten op.120

Ito: „Sommernacht, Licht und Wasser“

Beethoven: Klarinette Trio op.38



Yuko Ito (Klavier)



Valentina Dubrovina (Violoncello)



Etele Dósa (Klarinette)

Kollekte (Richtlinie 25/30.- Sfr.)

www.cadenza-konzerte-oberaargau.ch

IBAN CH58 0023 5235 3051 2601 H



BEKB | BCBE
Förderfonds

Live-Stream durch Webseite der ref. Kirchgemeinde Herzogenbuchsee

[https://www.ref-kirche-](https://www.ref-kirche-herzogenbuchsee.ch/fileadmin/user_upload/mp3/Livestream/Livestream.html)

[herzogenbuchsee.ch/fileadmin/user_upload/mp3/Livestream/Livestream.html](https://www.ref-kirche-herzogenbuchsee.ch/fileadmin/user_upload/mp3/Livestream/Livestream.html)



Programm

Johannes Brahms:

Sonate für Klarinettenop. 120-1 in F-Moll

- Allegro appassionato
- Andante un poco Adagio
- Allegretto Grazioso
- Vivace

Yuko Ito: Sommernacht, Licht und Wasser

Johannes Brahms (1833-1897):

Sonate für Klarinettenop. 120-2 in Es-Dur

- Allegro amabile
- Allegro appassionato
- Andante con moto – Allegro non troppo

Ludwig van Beethoven (1770-1827):

Trio für Klavier, Klarinette und Violoncello op. 38

- Adagio – Allegro con brio
- Adagio con moto
- Tempo di menuetto
- Andante con Variazioni (Thema mit 5 Variationen)
- Scherzo. Allegro molto e vivace
- Allegro con moto alla marcia – Presto

Etele Dósa (Klarinette) studierte an der Musikakademie Budapest und an der Hochschule für Musik Basel bei François Benda sowie historische Klarinette an der Schola Cantorum Basiliensis bei Pierre-André Taillard. Er ist Preisträger mehrerer Wettbewerbe wie "Dos Hermanas" (Sevilla), "Caltanissetta" und "Città di Carlino" (Italien). 2005 gewann er den ersten Preis im Wettbewerb der Basler Orchestergesellschaft. Er musiziert kammermusikalisch mit verschiedenen Ensembles wie den Kammersolisten Zug, dem Basel Philharmonic Quintet sowie mit Barockensembles wie Capriccio Basel, La Cetra, Capella Augustina und Compagnia di Punto. Seit November 2010 ist er stellvertretender Soloklarinettist des Kammerorchesters Basel.

Valentina Dubrovina (Violoncello) - Mit fünf begann sie Cellospiel und bestand im Jahr 2001 die Aufnahmeprüfung für St. Petersburger Konservatorium. Seit 2014 studierte sie beim Professor Ivan Monighetti und seine Assistentin Sol Gabetta in Basel und seit 2019 an der Zürcher Hochschule der Künste, wo sie Master in Erweiterte Musikpädagogik abgeschlossen hat. Valentina Dubrovina ist die Preisträgerin zahlreichen renommierten Wettbewerben wie Davidov-Wettbewerb in Kuldiga (Lettland), Wettbewerb BOG in Basel, Rahn Kultur Fonds (Zürich), Danubia Talents Music Competition u.a.

Während ihrem Studium war sie eine aktive Teilnehmerin an zahlreichen Projekten und Konzerten, Meisterkurse in Kronberg Akademie, Lichtenstein Akademie, der Akademie beim Festival «Cellomania» in Dresden, «Interlaken Classics» Festival, "Monighetti&Friends" mit Sol Gabetta und Kian Soltani und auch ein grosses Projekt "Musik-Spitex".

Valentina spielt in verschiedenen Orchestern wie Orchestra della Svizzera Italiana, Schaffhausen Sinfonietta, Camerata Basilea, YES-Chamber Orchestra, sowie macht die Kammermusik Konzerte mit ihrem Klarinetten trio "Varga Trio".

Yuko Ito (Klavier) ruft die neue Konzertreihe „Cadenza“ 2020 ins Leben, nachdem sie von 1990 bis 2019 als Organistin und künstlerische Leiterin der Kirchenkonzerten „fermata“ der Evangelisch-reformierten Kirchgemeinde Herzogenbuchsee tätig war.

Nach dem Doktorabschluss in Philosophie an der Uni Basel absolvierte die gebürtige Japanerin ihr Musikstudium (Orgel, Klavier und Cembalo) in Basel, London und Lausanne mit Abschluss „Prix de Virtuosité“ 1992. Sie erhielt 2004 den Kulturpreis von der politischen Gemeinde Herzogenbuchsee. Neben Weiterbildungsstunden an der Swiss Jazz Schule Bern seit 2009, komponiert sie seit 2011 bei Professor Balz Trümpy, Basel. Sie tritt regelmässig als Solistin und Kammermusikerin im In- und Ausland auf, wo sie verschiedenste Musikrichtungen interpretiert und auch ihre eigenen Kompositionen zur Aufführung bringt.